

Archiv 34.05
Geschäft 2021- 122
Status öffentlich
Stossrichtung 3 Mobilität und Infrastruktur / 5 Umwelt und Nachhaltigkeit

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 24. August 2021

Öffentliche Plätze und Anlagen Neugestaltung Kreisels Dietlikonerstrasse / Baltenswilerstrasse Variantenentscheid und Kreditgenehmigung

Ausgangslage

Die Baudirektion Kanton Zürich, Tiefbauamt, sanierte ab Oktober 2020 bis Ende Juni 2021 die Baltenswilerstrasse zwischen Zentrumskreisel und Einfahrt Lindenacher. Mit dieser Sanierung wurde bei der Verzweigung Dietlikonerstrasse / Baltenswilerstrasse ein neuer Kreisels zur besseren Verkehrslenkung im Zentrum realisiert. Der Kanton ist für die Erstellung und den baulichen Unterhalt des Kreisels, die Gemeinde für die Innenausstattung und Bepflanzung verantwortlich.

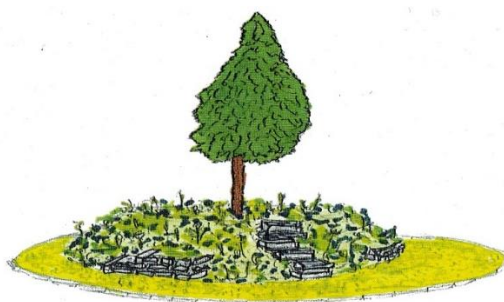
Bereits schon frühzeitig im Planungsverfahren wurde entschieden, dass keine gesonderte Gestaltung des Kreisels angestrebt werden soll. Auch sollte kein Platz für temporäre Bewerbungen für Anlässe von Vereinen geschaffen werden, da dies dem Zentrumskreisel vorbehalten bleiben soll. Der Kanton setzte eine einfachen Grundausbau gemäss seinen Vorgaben um (keine Durchsicht), vereinbart wurde, dass ergänzende Massnahmen nach Bauabschluss durch die Gemeinde selber vollzogen werden könnten, was mit vorliegendem Beschluss beabsichtigt ist. Strom- und Wasseranschlüsse bestehen bereits, resp. können einfach ergänzt werden.

Gestaltungsvarianten

Für die Kreiselgestaltung hat die Abteilung Bau + Werke zwei Gartengestaltungsunternehmungen angefragt, welche verschiedene Varianten eingereicht haben.

Variante 1. Kreiselgestaltung mit Winterlinde

Der innere Bereich des Kreisels wird mit verschiedenen einheimischen Stauden analog Zentrumskreisel bepflanzt. Eine Steintreppe ermöglicht den Zugang auf den Kreisels für den Unterhalt. In der Mitte des Kreisels soll eine Winterlinde den Mittelpunkt bilden. Optional könnte bei dieser Variante als gestalterisches Element eine Trockensteinmauer analog Zentrumskreisel erstellt werden.



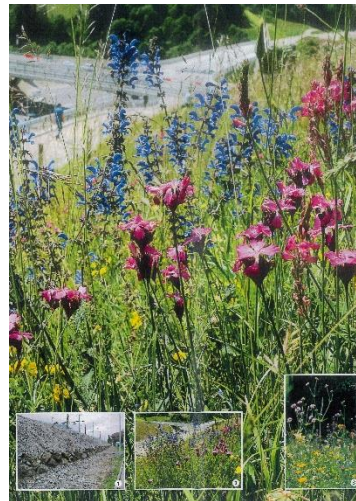
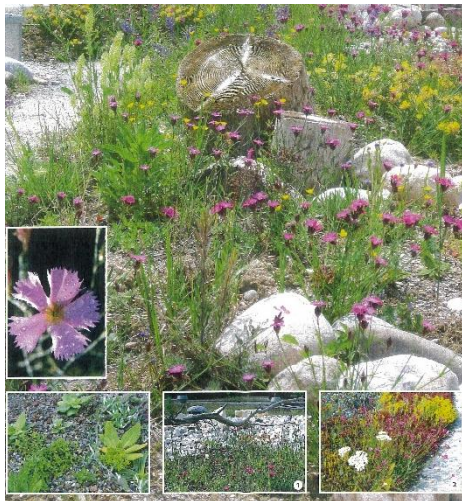
Variante 2, Kieselgestaltung mit Wildbienenhaus

Der Kiesel wird kombiniert mit diversen einheimischen Stauden und Büschen analog dem Zentrumskeisel bepflanzt. Optional kann als gestalterisches Element eine Trockensteinmauer am Fusse sowie ein kleines Wildbienenhaus in der Mitte des Kreisels zur ökologischen Aufwertung platziert werden.



Variante 3, einfache Begrünung Nr.1

Das Zentrum des Kreisels wird mit Magerrasen und einer Dachkräutermischung begrünt. Für den Zugang wird mit Mauersteinen identisch wie bei den anderen Varianten eine Treppe ausgebildet. In dieser Variante sind keine weiteren Gestaltungsvarianten vorgesehen.



Variante 4, Umfangreiche Gestaltung

In dieser Variante wird eine umfangreiche Gestaltung mit vier grösseren Trockensteinmauern und neuer räumlicher Aufteilung vorgeschlagen. Ergänzt wird der Kreisel mit diversen einheimischen Pflanzen und Stauden analog Zentrumskreisel.

Gestaltungsentwurf Kreisel II
M 1:50, geg. ps, Aug 2021

Schnitt durch die Mitte



Schnitt Sandsteinbodenmauer
in den Nischen



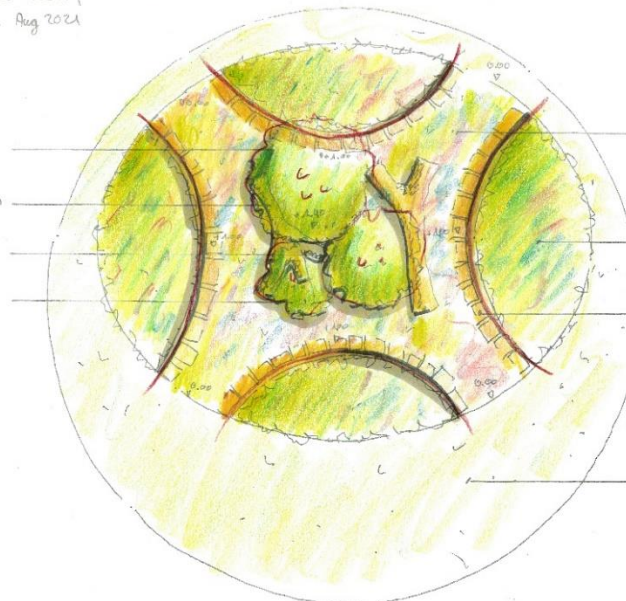
Gestaltungsentwurf Kreisel II
M 1:50, geg. ps, Aug 2021

Wälder als frühen
Vektorsender

Baumstämme für ein
Zuhause vieler Tiere

Blasenstrauch

Wildrose



Ruderal-Trockenstandort
mit vielen spannenden
Bienenweidenpflanzen

Heterose Wildstauden-
mischung wie die
best. Außenflächen kreis

Randsteinbodenmauer
in Bogen versetzt mit
Hauspflanzen

Edelweiss Flachdach-
saat für tiefen Bauwerk

Variante 5, einfache Begrünung Nr. 2

Das Zentrum des Kreisels wird mit Magerrasen und einer Wildblumenwiese begrünt. Für den Zugang wird mit Mauersteinen identisch wie bei den anderen Varianten eine Treppe ausgebildet. In dieser Variante sind keine weiteren Gestaltungsvarianten vorgesehen.

Kostenübersicht

Variante	Grundvariante (CHF exkl. MWST)	Grundvariante mit optionaler Ausstattung (CHF exkl. MWST)	Bemerkungen Grundvariante (G), Optional (O)
1	15'414.00	23'499.00	Blumenrasen (G) Einheimische Stauden (G), Winterlinde (G), Sandsteinstufen (G), Trockenmauer (O)
2	14'577.50	26'242.50	Blumenrasen (G) Einheimische Stauden (G), Einheimische Büsche (G), Sandsteinstufen (G), Trockenmauer (O), Wildbienenhaus (O)
3	9'238.65	--	Magerrasen (G), Dachkräuter (G), Sandsteinstufen (G)
4	51'996.30	--	Magerrasen (G), Dachkräuter (G), Einheimische Stauden (G), Einheimische Büsche (G) Sandsteinstufen (G), Trockenmauer (G), Ruderalflächen (G)
5	5'965'00		Magerrasen (G), Wildblumenwiese (G), Sandsteinstufen (G)

Empfehlung Bestvariante

Für das betrachtende Auge stellt die Variante 2 inkl. den Optionen mit Gesamtkosten von CHF 26'242.50 exkl. MWST resp. CHF 28'563.20 inkl. MWST die Bestlösung dar. Diese Variante ist einfach, unterhaltsam, belebend und attraktiv für das Innenleben des Kreisels.

Aufgrund der angespannten finanziellen Lage in der Gemeinde Bassersdorf empfiehlt die Abteilung Bau + Werke jedoch die Variante 5 mit Gesamtkosten CHF 5'965.00 exkl. MWST resp. CHF 6'424.30 inkl. MWST. Die Kosten sind nicht budgetiert und sind zu Lasten des gemeinderätlichen Kredits für nicht budgetierte Aufgaben über das Konto 422.3149.00 (Parkanlagen, Unterhalt Anlagen durch Dritte) zu genehmigen. Mit der Begrünung durch Magerrasen und Wildblumenwiese kann das Konzept von dem Zentrumskeisel auf kostengünstige Art weitergezogen werden. Dies jedoch ohne Stauden, Sträucher sowie weitere gestalterische Elemente wie Trockenmauern, Gehölze und eine nur zeitlich gering ausgedehnte Farbgebung.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der Abteilung Bau + Werke zu, den Kreisel gemäss Variante 5 (Gestaltungskonzept Spaltenstein Gartenbau AG) zu gestalten.
2. Die Gestaltungsarbeiten werden an die Firma Spaltenstein Gartenbau AG, Bassersdorferstrasse 50, 8303 Bassersdorf zum Betrag von CHF 6'500 (Wert gerundet, inkl. MWST), vergeben.
3. Der Betrag ist nicht budgetiert und wird zu Lasten des gemeinderätlichen Kredits für nicht budgetierte Aufgaben dem Konto Nr. 422.3149.00, "Öffentliche Parkanlagen, Unterhalt Anlagen durch Dritte" belastet.
4. Der Betrag von CHF 2'500 inkl. MWST für die Unterhaltsarbeiten wird ab dem Jahr 2023 auf dem Konto 422.3149.00, "Öffentliche Parkanlagen, Unterhalt Anlagen durch Dritte" belastet.
5. Die Abteilung Bau + Werke wird mit der Umsetzung dieses Beschlusses beauftragt.

Mitteilung an (elektronisch):

- _ Ressortvorsteher Finanzen + Liegenschaften
- _ Abteilungsleitung Finanzen + Liegenschaften
- _ Bereichsleitung Tiefbau + Unterhalt/Entsorgung
- _ Bereichsleitung Rechnungswesen
- _ Akten (Original)

Beilagen:

- _ Neugestaltung Kreisel Dietlikonerstrasse Variante 1 B
- _ Neugestaltung Kreisel Dietlikonerstrasse Variante 2 B
- _ Neugestaltung Kreisel Dietlikonerstrasse Variante 3 B
- _ Neugestaltung Kreisel Dietlikonerstrasse Variante 4 B
- _ Neugestaltung Kreisel Dietlikonerstrasse Variante 5 B

Gemeinderat Bassersdorf

Doris Meier-Kobler
Gemeindepräsidentin

Christian Pleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:

Michael Nauer, Tel. 044 838 85 25, michael.nauer@bassersdorf.ch